

Das Meßdorfer Feld

Das Meßdorfer Feld ist ein Landschaftsschutzgebiet und mit ca. 170 ha die größte unbebaute Freifläche im Stadtgebiet Bonn.

Zwar ist der größte Teil des Feldes im Flächennutzungsplan seit 2012 als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgewiesen und damit als Naherholungsgebiet geschützt. Jedoch wurde in den letzten Jahren die Fläche durch Baugebiete an den Rändern immer kleiner. Weitere Bauvorhaben drohen das Feld ständig zu verkleinern!

Die Bürgerinitiative für die Erhaltung des Meßdorfer Feldes setzt sich dafür ein, dass das Meßdorfer Feld nicht weiter bebaut wird – auch nicht Stück für Stück!



Quelle: Stadtplanungsamt Bonn

Ungefähre Lage:

1 = Erster Bauabschnitt "Am Bruch" 2 = Zweiter Bauabschnitt
3 = Zubringerstraße, 4 = Alte Stadtgärtnerei

Warum das Meßdorfer Feld so wichtig ist:

Naherholung für viele Bonner Bürger

Das Meßdorfer Feld wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern aus Dransdorf, Lessenich, Messdorf, Duisdorf und Endenich als Naherholungsgebiet genutzt. Sie schätzen die Ruhe, die gute Luft, die freie Sicht zum Vorgebirge, Siebengebirge und Kreuzberg sowie die Landschaft im Wechsel der Jahreszeiten.

Klimaschutz

Als Frischluftschneise für kühlere Luft aus dem Vorgebirge ist das Meßdorfer Feld für das gesamte Bonner Klima wichtig. Dies ist durch ein Gutachten des Deutschen Wetterdienstes bestätigt.

Naturschutz und Ökologie

Auf dem Meßdorfer Feld leben einige seltene Tierarten, u.a. die **Zauneidechse**, die auf der „roten Liste“ steht und streng geschützt ist.

Seit dem Mittelalter wird das Feld landwirtschaftlich genutzt. Ein Teil des Feldes wird vom „Gut Ostler“ ökologisch bewirtschaftet. Mehrere Imker haben ihren Standort auf dem Meßdorfer Feld.

Auch der „**Internationale Garten**“, in dem Menschen mit und ohne Migrationshintergrund miteinander gärtnern, und die „**Grüne Spielstadt**“ befinden sich auf dem Meßdorfer Feld.

Weitere Bebauung verhindern!

Trotz erheblichen Widerstandes der Bürgerinitiative und vieler Bürgerinnen und Bürger wurde 2010 der erste Bauabschnitt auf der Fläche „Am Bruch“ in Duisdorf realisiert.

Nun gilt es, den geplanten **zweiten Bauabschnitt zu verhindern**. Für dessen Realisierung setzen sich CDU und FDP ein. Mit dem Bau von weiteren 230 Wohneinheiten würde die gesamte Fläche bis zum Lessenicher Sportplatz baulich versiegelt. Außerdem müsste eine Zubringerstraße geschaffen werden, die das Feld weiter zerschneiden würde.

Auch das Gebiet „Alte Stadtgärtnerei“ muss als Freifläche erhalten bleiben.

Diese Forderung wird aktuell auch durch das Gutachten "Integriertes Freiraumsystem der Stadt Bonn 2012" unterstützt. Es empfiehlt den vollständigen Verzicht auf eine bauliche Nutzung des Geländes.

Die Zukunft des Meßdorfer Feldes hängt vom Ausgang der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 ab!

Die Bürgerinitiative hat den Parteien "Wahlprüfsteine: Zukunft des Meßdorfer Feldes" zur Positionierung vorgelegt, u.a. zu den geplanten Bauprojekten. Die Ergebnisse der Wahlprüfsteine werden auf einer Podiumsdiskussion am 8. Mai 2014 vorgestellt.

Die Bürgerinitiative (BI)

Die BI setzt sich seit mehr als zehn Jahren dafür ein, das Meßdorfer Feld in seiner gesamten Größe zu erhalten und jede weitere Bebauung zu verhindern. **Wir laden Sie herzlich ein, mitzumachen.**

Was können Sie tun?

- bei Aktionen mitmachen, z.B. Info-stand, Aktionen auf dem Feld, Flyer verteilen etc.
- uns Fotos vom Meßdorfer Feld für den Jahreskalender oder unsere Website zukommen lassen
- aktiv werden: Leserbriefe schreiben, Bürgerantrag stellen, Ihre Stadtverordneten/Bezirksvertreter ansprechen
- bei der Kommunalwahl am 25. Mai Ihre Entscheidung davon abhängig machen, welche Position die Kandidatinnen und Kandidaten zum Meßdorfer Feld vertreten (diese finden Sie unter „Wahlprüfsteine 2014“ auf unserer Homepage)
- und bei der Podiumsdiskussion am 8. Mai über die Zukunft des Meßdorfer Feldes mitdiskutieren

Aktuell zur Kommunalwahl 2014

Podiumsdiskussion

am Donnerstag, 8. Mai, 19.00 Uhr
"Zukunft des Meßdorfer Feldes"

mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik sowie Umwelt- und Naturschutz.

Ort: Gemeindehaus der Ev. Johanniskirchengemeinde, Bahnhofstraße 63, Bonn-Duisdorf

Wir laden herzlich ein!

Weitere Informationen zu den Aktivitäten der Bürgerinitiative finden Sie auf unserer Website www.messdorferfeld.de. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren. Wir freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen.

Die Bürgerinitiative trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Johanniskirchengemeinde in Duisdorf

Interessierte sind herzlich willkommen!

V.i.s.d.P. Rudolf Schmitz, Sprecher der BI
info.messdorferfeld@t-online.de

Bürgerinitiative
für die Erhaltung des
Meßdorfer Feldes



**Unser Meßdorfer Feld muss
erhalten bleiben –
machen Sie mit!**



Stand: März 2014